



Willkommen zur digitalen ÜRK
der
Wiener Sprachheilschule
zum regionalen TEIL
22.4.2021
14.00 – 14.30

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



Regionale Draufsicht über den Fragenkatalog

Schulentwicklungskonzept „100+“

Planungsgrundlage für eine Evaluierung,
Weiterführung und Intensivierung unserer
fachspezifischen, niederschwelligen und
ressourcenoptimierenden
sprachheilpädagogischen Betreuung unserer
Schüler*innen Wiens.

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



Welche Bereiche findest Du in Deiner Arbeit
besonders wichtig?

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Autonomes, niederschwelliges Arbeiten
- Kontinuität und Individualisierung
- Keine sozio-ökonomischen Hindernisse
- Interdisziplinärer Austausch mit Schulleitung, LL, Eltern, and. Organisationen, Logopäd*innen
- Vertrauensbasis mit SuS und LL
- Hohe Zufriedenheit durch Mitwirkung an Befragung

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Mehrwert auf für andere SuS
- Spezifität ob Klasse oder ambulanter Bereich – durch Diagnostik, Förderpläne, Evaluierung durch Statistik
- Große Bandbreite von sprachheilpädagogischer Verantwortung
- Einsatz von digitalen Medien erleichtert
- Intensive Teamarbeit und intensive Elternarbeit
- Fortbildung- kollegialer Austausch
- Hohe Zufriedenheit und Akzeptanz

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



Unsere Personalsituation ist bereits recht angespannt und wird uns in nächster Zeit noch viel abverlangen. Welche Potentiale/Möglichkeiten siehst du, um weiterhin möglichst vielen sprachbeeinträchtigten Kindern ein niederschwelliges Angebot zukommen lassen zu können?

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Qualität vor Quantität
- MDLs aktivieren
- Flexiblere Einteilung: Semesterweise, Wochenweise, 10er Blöcke, Individ. Radlsystem/
- Online Betreuung/Übungstools für EB/Zwischenkontrolle
- Know-how für LL verstärken, Pädagogischer Auftrag für LLkollegium an den Schulen

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- SPR-Ambulanzen an allen Standorten
- LL in Klassen nur stundenweise
- Schwerpunkt VSKI/ Grundstufe 1
- Grundstufe 2 nur mehr bei Bedarf
- Fort – und Weiterbildung forcieren
- Mehr Ressourcen an den Schulen selbst
- Expertinnen übernehmen Elterngespräche

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Personalentwicklung durch große Abgänge gefährdet
- Inhalte aufzeigen – LL miteinbeziehen
- Student*innen miteinbeziehen-
Berufspraktikum
- Onlinebetreuung forcieren-Elternmitarbeit
- bei geringeren Auffälligkeiten

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Ausbau der digitalen Zugänge!
- Einbindung des Kollegium – motiviert!
- Von ca. 77000 SuS sind 6 % sprachauffällig
- Das wären ca. 4580 SuS
- Es werden lt. Statistik ca. 4655 SuS betreut, das sind sogar mehr.

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



In keinem anderen Bundesland wird Sprachheilpädagogik durch eine eigene Schule vertreten. Welche Bedeutung hat das duale System der Wiener Sprachheilschule in Deinem Professionsverständnis? Welche Veränderungen könntest Du Dir vorstellen?

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Inklusives System – muss erhalten bleiben!
- Stärkung der Zugehörigkeit an der Schule
- Beratung und Zusammenarbeit mit Schulteams
- Massive SSES – Spezialklasse
- Beratung kann praktische Umsetzung nicht ersetzen!
- Raschere Abklärung durch Expert*innen

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Stigmatisierung versus Integration = Chancengleichheit!
- Übergang Sekundarstufe?
- SPR-Klassen – KEINE Förderklassen
- SSES – SuS mit flexiblem System ambulant betreuen
- Student*innennetzwerk – Praxis – Unterstützung
- Wertigkeit unseres Systems in der BD

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Ausbildungsreform – Spezialist*innen ausbilden
- Auflösung ein Riesenverlust an Spezialwissen, Fortbildung und Schulqualität
- GS I intensiv betreuen – GSII auslaufend
- Duales System muss zusammenbleiben unter einer Leitung
- Vorzeigeprojekt

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



In welcher Form siehst du Möglichkeiten für einen Fortbestand unserer Schule – wie sieht für Dich die Sprachheilschule 2025 aus?

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Zeitgemäßes digitales Auftreten
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit allen
- Klare Positionierung zur Spezifität durch BD und BM
- Transparente Verfahren bei Besetzung von Positionen
- Professionalisierung- Materialbörse
- Auch LRS bedienen

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Schwerpunkt Frühförderung/GS I
- Verbesserung der ZA mit BD
- Weniger Klassen – mehr ambulante System
- Klassen für schwere intensive Fälle
- Radlsystem – Beratung
- Umbenennung des Sprachheilkurses
- Kriterienkatalog – Klärung der Zuständigkeitm

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Umstrukturierung Klasse – Kurs zu welchem Nutzen?
- Fortsetzung mit aller Kraftanstrengung aller Kolleg*innen
- Know-HowTransfer in die Schulen
- Schwerpunktinfos – spezifische Beratung an den Standorten

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule



- Verschiebung der Ressourcen in die G I – VSKL
- Unterstützung der G II nur mehr ambulant
- Langzeitstudie angehen
- Heterogenität wird in der SPR Schule gelebt!
- Entwicklung intensiv am digitalen und transparenten Auftreten- Vernetzung aller SPR-LL in Österreichs.

Visionen und Perspektiven der Wiener Sprachheilschule

